



„Und ... bewegt sich doch!“

Personale Beziehung und Veränderlichkeit  
bzw. Zeitlichkeit Gottes

27. April 2016  
Dies facultatis & Diözesantag

Anmeldekarte

Dies facultatis & Diözesantag

27. April 2016

Theologische Fakultät, Kaiser-Leopold-Saal

„Und ... bewegt sich doch!“

Personale Beziehung und Veränderlichkeit  
bzw. Zeitlichkeit Gottes



Gestaltung: wortdruck.at; Titeffoto: Motiv des brennenden Dornbushes in der katholischen Pfarrgemeinde St. Albertus Magnus





## Dies facultatis und Diözesantag

Die Frage nach der Wirklichkeit Gottes ist wieder in den Mittelpunkt philosophischer und theologischer Diskurse getreten. Auch wenn unsere „Theo-logie/Gott-rede“ unter einem letzten Vorbehalt steht, sind die Inhalte unserer „Gott-rede“ nicht beliebig, weil sie über die Glaubwürdigkeit und Prüfbarkeit der Theologie entscheiden und ganz nachhaltig unser Handeln in allen pastoralen Feldern bestimmen.

In vielen philosophischen und theologischen Richtungen wird quer zu den traditionellen christlichen Konfessionen derzeit im Glaubensbewusstsein und in der Reflexion das traditionelle Gottesbild transformiert oder gar revidiert. Eine zentrale Bedeutung gewinnt in diesem Nachdenken die Frage nach dem Verhältnis von echter freier personaler Beziehung und der Rede von der Zeiterhabenheit und Unveränderlichkeit Gottes. Auch die Option von Papst Franziskus, die Gottrede, und damit alles Handeln der Kirche, unter die Leitidee der Barmherzigkeit zu stellen, weist in eine ähnliche Richtung.

Der impliziten und expliziten „Dogmatik“ in unserer „Gott-Rede“ und „Gottese Erfahrung“ nachzusinnen, ist das Anliegen dieses Tages.

### Programm:

<b>9.00 Uhr</b>	<b>Eröffnung im Kaiser-Leopold-Saal</b> Begrüßungen: Dekan Wolfgang Palaver, Rektorin Regina Brandl, Diözesanadministrator Jakob Bürgler
<b>9.15 Uhr</b>	Dr. Johannes Grössl (Siegen): <b>„Wahre personale Beziehung und Zeitlichkeit Gottes“</b> <b>Moderation:</b> Roman Siebenrock
<b>10.00 Uhr</b>	<b>Impulse</b> Michaela Neulinger: Gott zwischen Macht und Verwundbarkeit Georg Fischer: Zeitlichkeit Gottes – eine biblische Perspektive Roman Siebenrock: Von der Erhabenheit Gottes ... <b>Moderation:</b> Claudia Paganini
<b>10.45 Uhr</b>	Kaffeepause
<b>11.15 Uhr</b>	<b>Rückfragen und Plenumsdiskussion</b> <b>Moderation:</b> Claudia Paganini
<b>12.15 Uhr</b>	Unterbrechung in der Jesuitenkirche anschließend Mittagessen im Jesuitenkolleg
<b>14.15 Uhr</b>	<b>Zusammenfassung des Vormittags und Vorstellung der Workshops</b> Kaiser-Leopold-Saal <b>Moderation:</b> Ilsemarie Weiffen rscj anschließend Workshops in verschiedenen Räumen der Fakultät
<b>16.15 Uhr</b>	Kaffeepause
<b>16.45 Uhr</b>	<b>Podiumsdiskussion: Wie heute von Gott sprechen?</b> Roland Buemberger, Regens Priesterseminar Hildegard Anegg, Krankenhausseelsorge Maria Plankensteiner, Schulumtsleiterin Christian Tapp, Professor für Christliche Philosophie <b>Moderation:</b> Angelika Stegmayr
<b>18.30 Uhr</b>	<b>Canisius-Gottesdienst im Dom</b> mit Diözesanadministrator Jakob Bürgler

### Workshops in den Räumen der Fakultät:

- **Philosophieren mit Kindern:** Doris Daurer (Philosophin, Pädagogin), Josef Quitterer (Philosoph)
- **Religion macht Kinder kompetent – Kinder im Kindergarten kompetent begleiten:** Astrid Vantsch (KPH Edith Stein), Ingrid Waibl (KBAKIP-Kettenbrücke)
- **Zeit, Zeitlichkeit und Musik – Einblicke in die musikalische Sprache:** Joachim Hawel (KPH Edith Stein)
- **Zeitlichkeit und Ewigkeit Gottes:** Roman Siebenrock (Systematischer Theologe), Daniel Saudek (Philosoph)
- **„Jenseits von Person ...“ Entdeckungen in der Verkündigung von Dorothee-Sölle und Ella de Groot:** Anna Findl-Ludescher (Pastoraltheologin)
- **Theistische, pantheistische und panentheistische Gottesbilder:** Winfried Löffler (Philosoph)
- **„Leben von der Vollendung her.“ Eschatologische Transformationen des Zeitverständnisses und die „Zeit Gottes“:** Willibald Sandler (Theologe)
- **Außerzeitlicher Gott – Unsinniges Bittgebet?:** Georg Gasser (Philosoph), Johannes Grössl (Philosoph)
- **Zeitlichkeit, Berührbarkeit, Veränderlichkeit Gottes. Texte von Exegetinnen, Theologinnen und Philosophinnen:** Gertraud Ladner (Theologin), Mira Stare (Theologin), Claudia Paganini (Philosophin)

Die Räume der Workshops werden am Tagungsort bekanntgegeben.

### Anmeldemodus

Anmeldungen bitte mit dem Abschnitt an:

Dekanat Theologische Fakultät  
Karl-Rahner-Platz 1  
6020 Innsbruck

oder per Email an: [theologie@uibk.ac.at](mailto:theologie@uibk.ac.at)  
(Bitte auch bei der Anmeldung per Email angeben:  
Teilnahme am Dies, Mittagessen)

**Anmeldeschluss: Freitag, der 15. April**

Impressum:  
Diözese Innsbruck  
Generalvikariat  
Riedgasse 9-11  
6020 Innsbruck

Anmeldekarte:

Ich nehme am Diözesantag/Dies teil:

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Ich melde mich zum Mittagessen an:  ja  nein

Bitte um verlässliche Anmeldung.

Anmeldeschluss: 15. April 2016

An:  
Dekanat Theologische  
Fakultät  
Karl-Rahner-Platz 1  
6020 Innsbruck

